

Open Air Support

Hallo zusammen,
 anlässlich der Jubiläen der Eutiner Wohnstätten Am Bahnhof (25 Jahre), Am Priwall (15 Jahre) und der BSG von 1971 (40 Jahre) planen wir am 17.09. 2011 ein Open Air Festival auf dem Gelände der Eutiner Werkstätten in Eutin, Siemensstraße 17.
 Unser und Euer Fest kann nur stattfinden, wenn dieses Fest viele Freiwillige unterstützen.

Deshalb bitten ich um eine kurze Rückmeldung.

Ich unterstütze das Eutin Open Air am 17.09.2011 in der Zeit von :

10:00 Uhr – 14:00 Uhr, 14:00 Uhr – 18:00 Uhr, 18:00 Uhr – 22:00
 Uhr,

anderes Zeitmodell : Uhr - : Uhr



Ich möchte mithelfen im Bereich:

- Service, Restauration, Cafeteria, Getränkeverkauf
- Auf – Abbau Haustechnik Einlass, Eintritt, Ordnungsdienst
- Aufsicht Gelände Entsorgung, Parkplätze Werbung, Flyer
- Organisationsteam, Programmablauf Programmvorschlag:

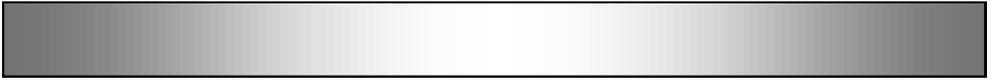
Name, Vorname:

Anschrift:

Telefon:

E –Mail:

Kontakt: Frank Lunau, Am Priwall 25, 23701 Eutin
Tel: +49 4521 70999-0, Fax: +49 04521/ 7099911, Mobil: +49 1749404667
mail lunau@ohbh.de



Aquajoggen bei der BSG ist sehr gefragt

Immer dienstags in der Zeit von 19.30 Uhr-20.30 Uhr, 20.30 Uhr- 21.30 Uhr und freitags von 19.30Uhr- 20.30 Uhr joggen die Wasserratten der BSG Eutin im DRK Therapiezentrum in Mid-delburg. Aquajoggen ist zurzeit sehr gefragt, selbst bei den jungen Leuten ist diese Sportart sehr gefragt und sie bietet viele Vorteile wie zum Beispiel:

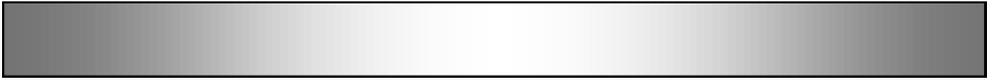
- gelenkschonende Fettverbrennung
- Verletzungsvorsorge und -nachsorge
- gute Ergänzung zum Lauftraining

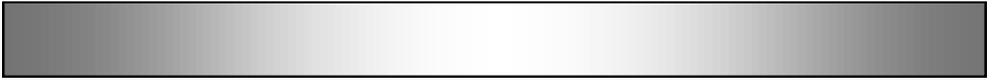
Armeinsatz verbessert sich

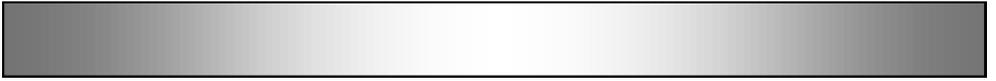
Schau doch einfach mal vorbei, wir würden uns über deinen Besuch freuen.

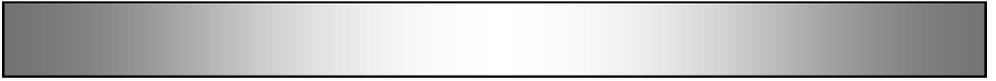
Bis dann Eure , Kathrin Mees

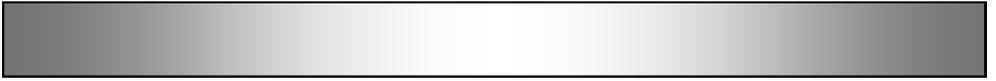


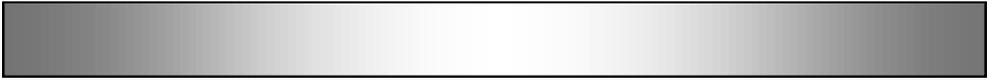


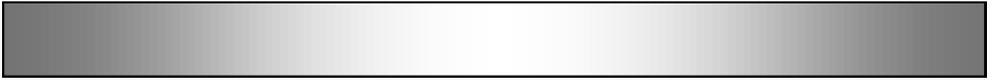




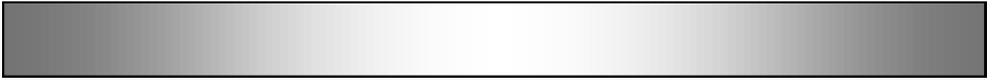








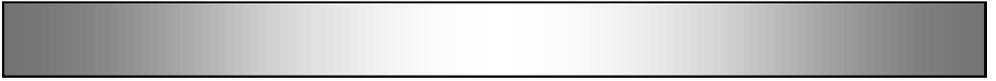




Wandergruppe in den Frühling gestartet

Der Jahreszeitenwechsel vom Winter in den Frühling war von Wanderungen in der engeren Umgebung Eutins begleitet. Dabei kam uns die Ortskenntnis unserer Mitglieder zugute, die immer mal wieder neue Wege auskundschafteten. Dadurch hielt sich die Wiederholung der bewährten Strecken der vergangenen Jahre in Grenzen, so dass immer wieder für Abwechslung gesorgt war. Der Sommer wird uns sicher wieder die Schönheit der Holsteinischen Schweiz aus anderen Blickwinkeln zeigen, denn trotz der vielen Wanderungen im Laufe der Zeit gibt es noch viele Wald- und Wiesenwege, die es zu entdecken gilt.

- 20.2.2011** Von der Heinrich-Heinemann-Bildungsstätte am Kellersee bis Sielbeck, weiter über Sielbecker Moor Richtung Krummsee, vorbei am Berghotel Bruhnskoppel durch den Wald zurück
- 27.2.2011** Vom Süden Ahrensböks zum Waldgebiet Spechserholz und weiter um das Stadtgebiet im Norden und Osten herum
- 6.3.2011** Von Görnitz über Altmühlen nach Kossau und zurück
- 13.3.2011** 11-km-Wanderung von Bosau um den Vierersee
- 20.3.2011** Besuch im Kasseedörper Dörpstheater mit dem Schwank „Twee Froonslüüd toveel“
- 27.3.2011** Durch das hügelige Waldgebiet „Große Wildkoppel“ zwischen Kasseedorf und Bungsberg; auf der Rückfahrt noch ein kurzer Abstecher um den Kolksee
- 3.4.2011** Von Kuhlbusch an der B76 durch den Wald Richtung Bujendorf, durch Bujendorf hindurch und am ehem. Bahnhof vorbei zurück
- 10.4.2011** Bei herrlichem Frühlingswetter um den Stendorfer See, beginnend in Stendorf am See und an der Schwentine entlang nach Kassedorf, ein Stück auf der Straße in den Wald am Kolksee vorbei zu unserem ersten Picknick im Freien an der Gutsanlage Stendorf
- 17.4.2011** Vom hügeligen Benz Richtung Norden und am Bahnhof Benz vorbei zurück
- 1.5.2011** 1.Mai-Wanderung bei weiß-blauem Himmel: Vom Bahnhof über Waldstr., Schützenweg und Vogelberg nach Nathenkuhl und Grellenkamp, weiter am Gut Rothensande vorbei zum Prinzenholz. Kaffeepause im Cafe des Campngplatzes Prinzenholz. Von Fissau auf dem Schwentine-Wanderweg bis zur Schwimmhalle und zurück zum Bahnhof
- 8.5.2011** Nördlich des Kellersees von Hängebergshorst über Sielbecker Moor zum Schwonauer See und auf Wald- und Wiesenwegen zurück
- 15.5.2011** Von Fassendorf durch das Naturschutzgebiet Barkauer See nach Otterndorf, weiter nach Woltersmühlen und durch das Naturschutzgebiet Mittelburger See zurück nach Fassendorf



Mädchenfußball bei der BSG Eutin

Deutschland stellt nicht nur eine der weltbesten Damenfußballnationalmannschaften, sondern richtet in diesem Sommer auch die Damenweltmeisterschaft aus. Die ganze Nation erhofft sich dabei den Titel und einen Hype wie 2006 bei der WM im eigenen Land! Und auch wir würden uns freuen, wenn viele Mädchen aus diesem Anlass Lust bekommen würden, mal beim Fußball vorbeizuschneppern. Wir verfügen bereits über ein B-Juniorinnenteam und eine Damenmannschaft, die beim Girls Cup für Frauen zu Pfingsten, den die BSG mit dem SHFV gemeinsam im Fritz-Latendorf-Stadion in Eutin parallel zum Girls Cup in Malente durchführen wird, antreten wird. Auf diese Teams, die von Svenja, Sören und Torben Hüttmann sowie Isabell Niemeyer sehr erfolgreich trainiert werden, sind wir besonders stolz. Daneben spielen aber auch Kickerinnen der Jahrgänge 2001 und jünger in unseren E- bis G-Jugendteams. Wir sind uns sicher, dass es in Eutin und Umgebung aber noch mehr Mädels gibt, die Bock auf voll im Trend liegenden Mädchenfußball haben. Wir kennen uns aus und würden vielleicht auch gern wieder in den unteren Klassen Mäd-

chenteams aufbauen! Wenn Du also Spaß am Mannschaftssport hast, Dich bewegen willst und mit Mädels aus Deiner Umgebung zusammen Fußball spielen möchtest, dann mach mit! Wir haben eine der größten Jugendfußballabteilungen im Kreis und verfügen über erfahrene und lizenzierte Trainer in nahezu allen Altersklassen! Mit Dir würden wir gerne auch ein interessantes Mädchenfußballangebot aufbauen.

Wir freuen uns auf Dich

Infos zum Probetraining
04521 798832
04521 71556



Neues aus der Fußballsparte

BSG Fußballabteilung weiter im Umbruch. Der eingeleitete Weg der Verjüngung wird fortgeführt. In die nächste Saison gehen wir mit einer Trainingsgemeinschaft der beiden Herrenmannschaften mit den Trainern Joachim Buhrmann und Stefan Lunau, der die zweite Mannschaft coachen wird. Außer sportlichen und organisatorischen Gründen ergibt eine Trainingsgemeinschaft eine bessere Verzahnung im Herrenbereich, die wir dringend optimieren müssen. Damit ist die erfolgreiche Interimstätigkeit von Reiner Jahns als Trainer der Zweiten zum Saisonende beendet. Da Rainer an den Wochenenden als Schiedsrichter unterwegs ist, konnte er die Mannschaft nicht im Spielbetrieb coachen. Pit Kienzle hatte bereits vor geraumer Zeit seinen Ausstieg zum Saisonende angekündigt. Pit hat Großes geleistet und ist, seit 18 Jahren im Verein, seit 16 Jahren Coach und zuletzt dreimal hintereinander mit der Zweiten aufgestiegen und würde bei zwei Regelabsteigern den Klassenerhalt in der A – Klasse geschafft haben. Einige Spieler werden den Verein in Richtung Neudorfer SV verlassen und dort eine neue Heimat

finden. Ein bisschen Wehmut klingt mit, aber auch der richtige Zeitpunkt alte Zöpfe abzuschneiden.

Wesentliche ruhiger geht es bei der ersten Mannschaft zu. Das Team bleibt im Wesentlichen zusammen und kann sich in Ruhe weiterentwickeln. Ein einstelliger Tabellenplatz, derzeit Platz fünf, ist für einen Aufsteiger ein Erfolg. Die Zugänge aus der A-Jugend wurden schon in der Rückrunde an den Herrenbereich herangeführt und werden uns helfen die Abgänge zu kompensieren. Mit Philipp Hölscher Tjalf Deppe, Lukas Raul Radloff, Torge Behncke, Kevin Hübner, Florian Koops und Tom Lunau kommen Spieler dazu, die schon in der Jugend zusammengespielt haben und charakterlich zu uns passen.

Mit freundlichen Grüßen

Frank Lunau

Supportet den Fußball bei der BSG Eutin!

Die BSG wird in diesem Jahr 40 Jahre jung und blickt dabei auf eine erfolgreiche Zeit zurück, in der eine große Jugendfußballabteilung aufgebaut wurde und im Seniorenbereich auch sowohl für Damen als auch für Herren ein Angebot vorgehalten wird. Wir sind derzeit nicht nur sehr gut aufgestellt, wir haben vielmehr noch einige ehrgeizige Ziele für die nächsten 40 Jahre!

Um diese zu verwirklichen, brauchen wir natürlich Unterstützung – auch von Euch! Daher möchten wir Euch auf diesem Wege erneut bitten, uns durch eine Beteiligung an unserer „Bausteinaktion“ zu supporten. Gegen eine finanzielle Spende zugunsten des Fußballsports bei der BSG Eutin werdet Ihr namentlich oder mit Eurem Firmenlogo auf unserem 1x2 m

großen Dankeschönschild, welches derzeit in dem ehemaligen Optikergeschäft in der Freischützstraße ausgestellt ist, aufgenommen. Es ist vorgesehen, dass Schild künftig im Fritz-Latendorf-Stadion aufzustellen, wodurch Eure Unterstützung und Verbundenheit mit unserem Verein im angemessenen Rahmen dokumentiert werden. Wer sich beteiligen und uns unterstützen will, der möge bitte einen Betrag seiner Wahl (mind. 25,- €) auf unser Vereinskonto Nr. 70.777 bei der Volksbank Eutin (BLZ 213 922 18) mit dem Zusatz „Bausteinaktion“ unter Nennung des Namens oder Logos für das Schild einzahlen! Vielen Dank für Euren support – **wir sind eine starke Gemeinschaft!**

Fußballschule mit Ex-Profi Karsten Surmann – ein tolles Event!

DFB-Pokalsieger und Ex-Hannover 96-Profi Karsten Surmann ließ sich nicht zweimal bitten und folgte spontan und sehr gerne der Einladung von Torsten Bruhn, für die jüngsten BSG-Kicker eine Fußballschule am Sonnabend nach Ostern anzubieten. Dafür ließ er sogar das Heimspiel von Hannover 96 an jenem Tag sausen, welches allerdings ohnehin mit 0:1 gegen Gladbach verloren ging. Das Training bei der BSG war daher für Surmann sicher die bessere Wahl. Früh um 10.00 Uhr konnte Jugendobfrau Martina Hüttmann insgesamt mehr als 50 Kinder begrüßen, die einen Tag lang mit viel Freude und Euphorie das abwechslungsreiche Training mit Karsten Surmann genießen konnten, der mit den Kindern reichlich Torschuss-, Pass- und Technikübungen mit viel Spaß durchführte. Dabei wurde aber auch viel gespielt. Es gab sogar ein DFB-Pokalfinale, welches an Spannung kaum zu überbieten war und erst im Elfmeterschießen entschieden wurde. Es gab wohl kaum jemanden, der nicht begeistert von dem Training gewesen ist, dass die BSG Eutin für unsere jüngsten Mitglieder organisiert und angeboten hat. Für die Verpflegung der Kicker war ebenfalls bestens gesorgt. So gab es zum Mittagessen Würstchen

mit Salat, wovon sich Claudia Bruhn gekümmert hat, und am Nachmittag Kuchen für alle. Nach dem tollen Training überreichte Maskottchen Donkey Karsten Surmann noch einen Ball und eines der gefragten Jubiläums-T-Shirts der BSG Eutin als kleinen Dank, bevor die Kicker der BSG sich mit einem Riesenapplaus für das schöne Training beim Ex-Profi bedankten. Danach hatten alle noch die Möglichkeit, reichlich Fragen an Karsten Surmann zu stellen bezüglich seiner Bundesligakarriere und dem DFB-Pokalsieg in seinem letzten Spiel für Hannover 96 im Jahr 1992 gegen Borussia Mönchengladbach. Der Ex-Profi hat den Kickern auch gern und ausdauernd Autogramme geschrieben. Das Training war ein so tolles Event, dass es vielleicht auch mal eine Wiederholung geben wird. Daneben gibt es aber auch die Möglichkeit zur Teilnahme an der Fußballschule von Karsten Surmann, die in den Sommerferien in Dahme gastieren wird. Surmann selbst war auch begeistert von der Resonanz und könnte sich eine Fußballschule in Kooperation mit der BSG vorstellen. Mehr Fotos findet Ihr noch unter www.bsgeutin-jugendfussball.de.



Das waren super Ostern bei der BSG!

Wir hatten am Ostersonntag bei herrlichem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen den Osterhasen himself zu Gast, der pünktlich um 11.00 Uhr gemeinsam mit unserem Vorsitzenden Helmut Groskreutz zahlreiche Kinder mit ihren Eltern, Großeltern, Onkels und Tanten begrüßen und zum Eiersuchen einladen konnte, nachdem er die ganze Nacht Eier, Schokohasen, kleine Spielzeuge und Bücher sowie sogar einen Fußball im Wald am Fritz-Latendorf-Stadion versteckt hat. Der Hase war so fleißig, dass auch die später noch zahlreich eintreffenden Gäste noch reichlich fündig wurden - noch um 15.00 Uhr wurden letzte Eier gefunden, wobei das sicher noch nicht alle gewesen sind! Einige werden bestimmt noch bei unserer geplanten Halloween-Party suchen! Preise konnten daneben aber auch gewonnen werden beim Extrem-Eierlauf durch den Koordinationsparcours, bei dem auch der Osterhase sein Geschick zeigte, oder am Rebounder sowie beim Eier-Angeln. Für reichlich Kurzweil sorgten auch das Seilspringen und das Sackhüpfen oder die Möglichkeit, einfach nur unserem Lieblingssport nachzugehen und zu kicken! Für wen das alles nichts war und wer es ruhiger mochte, der konnte einfach nur nette Gespräche mit ebensolchen Menschen führen und reichlich Kuchen und Grillwurst Preisen essen – an alles war gedacht! -, so dass der Ostersonntag bei der BSG sicher für die ganze Familie ein tolles Event gewesen ist. Viele glückliche Kinder gingen mit randvoll gefüllten Beuteln nach Hause und der Osterhase musste unseren kleinsten Gästen versprechen, garantiert im nächsten Jahr wiederzukommen! Vielen Dank an unseren Hasen Jan-Philipp! Weitere Fotos unter www.bsgeutin-jugendfussball.de



Neue Aufwärmshirts für unsere G-Jugend

Unsere G-Jugendlichen (Jahrgang 2004 und jünger) haben schicke neue Aufwärmshirts in unseren Vereinsfarben Orange/ blau erhalten. Ermöglicht wurde dies durch eine großzügige Spende von Reinhard Benson mit Unterstützung der Firma CS Pro Sport aus Plön. Die kleinen Kicker waren begeistert und wollten die Shirts den am trainingstag herrschenden sommerlichen Temperaturen trotzend gar nicht mehr ausziehen. Benson hat den rund 20 Kickern darüber hinaus noch einen Teddy als Maskottchen geschenkt, der dem Team in der Pflichtrunde viel Glück bringen soll. Auch die Coaches unserer jüngsten Kicker, Svenja Hüttmann und Moritz Beckmann, ebenfalls mit Shirts bedacht, waren glücklich über die tolle und großzügige Unterstützung und bedankten sich recht herzlich hierfür! Nachdem unsere jüngsten Kicker zuvor bereits mit orangen Sporttaschen ausgestattet

wurden, die die Volksbank Eutin Raiffeisenbank eG gesponsert hat, sehen sie nun toll ausgestattet den kommenden Begegnungen entgegen! Wer Lust hat, in einem tollen Team bei der BSG zu kicken, ist herzlich zum Probetraining eingeladen. Weitere Infos zu unseren zahlreichen Aktivitäten und unseren übrigen Teams unter www.bsgeutin-jugendfussball.de.

**Infos hierzu:
Svenja Hüttmann
04521/ 1624**



Chronik des Orientalischen Tanzes

Wie versprochen folgt die Fortsetzung unserer Chronik des 20. jährigen Bestehens des orientalischen Tanzes.

1996 wurden wir von der Tanzsparte „Eutin o8“ am 22. Februar zum „Rosenmontag-Fasching“ eingeladen. Doch ein Schneesturm ließ dieses Fest ausfallen. Eigentlich ist am Aschermittwoch alles vorbei, doch am Donnerstag fand die Party statt. Der Saal bei „Wittenburg“ wurde in ein Märchen aus 1001 Nacht verwandelt. Gisela Spalteholz hat diesen Abend wundervoll beschrieben im ersten **trimmi 1996**. Leider würde es hier den Rahmen sprengen, wollte ich den Bericht einfach abschreiben. Auf alle Fälle herrschte tolle Stimmung bis Mitternacht.

Gleich 3 Tage später tanzten wir auf einer Silberhochzeit in Högsdorf. Der Applaus war überwältigend. Danach bekam jede Tänzerin eine rote Rose und ein reichhaltig gedeckter Tisch wartete auf uns. Die BSG feierte 1996 ihr 25j. Bestehen mit einem Fest vor dem Brauhaus am Markt mit Freibier und Grillwurst. Leider durfte das Jagdhornbläsercorps „Freischütz Eutin“ nicht spielen, der damalige städtische Marktmeister verbot es strikt. Er ließ sich nicht erweichen und pochte auf die Gewerbeordnung für Wochenmärkte. Das er damit nur Kopfschütteln erntete, läßt sich wohl denken. Doch die Combo „Vorsicht Schnulze“ räumte nicht das Feld und ließ sich einige passende Lieder diesbezüglich einfallen. Auch Gisela war in ihrem Element. Sie überredete unseren damaligen 1. Vorsitzenden, Udo Stender und mich, mit ihr über den Markt zu ziehen. Gesagt, getan, Gisela vorneweg, Udo mit Kassettenrecorder und Bauchtanzmusik, ich mit unserem Bauchtanzschirm hinterher. Positive Reaktionen der Marktbesucher für diese erfreuliche Abwechslung waren unser Lohn. Am 28. September hatten wir zu unserem 2. Bauchtanzfest bei „Wittenburg“ geladen. Der Saal wurde orientalisch geschmückt und wurde gut besucht. Das Programm war auch sehr gut. Wir hatten bei unserer neuen Lehrerin einen neuen Tanz einstudiert, sie selbst tanzte,

wie immer, mit viel Charme. Zudem hatten wir noch eine orientalische Basarunternehmerin eingeladen, die oben auf der Bühne ihren Basar präsentierte, was den Gesamteindruck ungemein verschönerte, und wir erstanden so manch wundervolles Stück. Trotz Gema-Gebühren hatten wir noch ein Plus zu verzeichnen, um orientalische Musik kaufen zu können.

1997 waren wir leider wieder auf der Suche nach einer neuen Lehrerin. Es waren wieder familiäre Gründe. Meike Harder übernahm die Mittwochsabende als Übungsleiterin, Conny Zengerle weiterhin die Montagsgruppe. Am 2. August war die „SARABANDE“ beim Blumenkorso in Malente dabei. Jürgen Jakob, unser damaliger 2. Vorsitzender, fuhr den Wagen und im Anhänger, den Gisela und ich am Vorabend geschmückt hatten, saß Karl-Heinz Martens als Scheich. Er fühlte sich sehr wohl, hatte ja seinen ganzen Harem im Schlepptau. Nur für Jürgen war die ganz langsame Fahrerei nicht die große Freude, für sein Auto auch nicht. Als neue Übungsleiterin begrüßten wir zwischenzeitlich Sieglinde Böttcher. Sie brachte frischen Schwung in die Übungsabende. Sie gefiel uns sehr gut.

1998 zum 21.02, lud uns die TSA Eutin 08 zum Fasching ein. Es war eine sehr gelungene Feier. Vom 14.-16.09 hatten wir unseren Workshop wieder mit Yasmin, die zu der Zeit immer für ein paar Wochen ihr sonniges Spanien verließ, um in Deutschland Unterricht zu geben. Dieses Jahr hatten wir auch erheblich mehr Auftritte mit der „SARABANDE“. Die beiden Jahre davor waren nicht so doll.

1999 wurde ein ereignisreiches Jahr für unsere Sparte. Das Sport- und Bildungszentrum in Malente hatte zum 50j. Bestehen zum Tag des Sports am 4. Juli eingeladen. Wir waren mit einigen neuen Tänzen dabei. Unsere Lehrerin Sieglinde begeisterte mit einem Zimbeltanz. Unseren jährlichen Workshop mit Yasmin hatten wir am 06./08.09 im Nagato Dojo. Ab 12. 10. 1999 trennten sich die Orientalen von der Tanzsparte und gründeten ihre eigene Sparte. Am 10. November wurde der Spartenvor-



stand im Rahmen unseres jährlichen orientalischen „Gaumengenußabends“ gewählt, und zwar: 1.Vors. Edda Ehlers, 2. Vors. Monika Grünitz, Kassenwartin: Bettina Kroll.Nun waren wir eine eigenständige Sparte, was wir bis heute nicht bereit haben. Der einzige Wermutstropfen in diesem Jahr war die Kündigung unserer Übungsleiterin Sieglinde.

Doch diesmal dauerte unsere Suche nicht lange, ...

Mehr davon im nächsten TRIMMI, nach einem hoffentlich schönem Sommer.

Bis dahin sagt „tschüs“

Edda

Spiel, Spaß und Spannung für die kleinen bei der BSG Eutin

Hallo, mein Name ist Hanna Wenndorf und ich bin 4 Jahre alt. Jeden Dienstag gehe ich mit meiner Mama zum Eltern-Kind-Turnen in die Turnhalle Am Kleinen See und freu mich drauf wieder mit meinen Freunden, Celina, Henna, Max, Lotta.... zu turnen, spielen, und toben. Das tolle ist das man sich eine Zeit aussuchen kann, weil das Eltern-Kind-Turnen in den Zeit von 14.30 Uhr-15.30 Uhr, 15.30 Uhr-16.30 Uhr und 16.30 Uhr- 17.30 Uhr statt findet.

Wenn ich fürs Eltern-Kind-Turnen zu groß bin werde ich zum Kinderturnen gehen, die Gruppe findet im Anschluss statt von 17.30 -18.30 Uhr. Also schau doch einfach mal vorbei bei uns kleinen und bei Heide Raese.

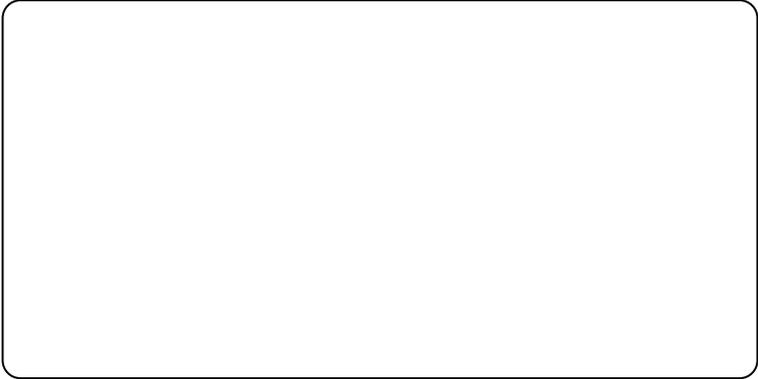
Bis dann, Eure Hanna Wenndorf

1.Gruppe

14.30-15.30 Uhr

2.Gruppe

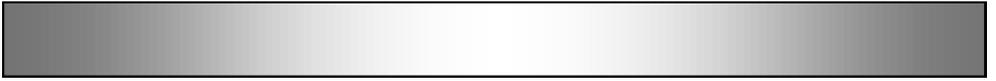
15.30-16.30 Uhr

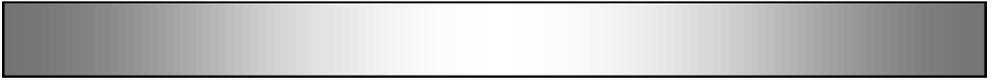


3.Gruppe 16.30-17.30 Uhr



4.Gruppe 17.30-18.30 Uhr





Spielersitzung / Kuddel-Muddel-Turnier / Saisonausklangsfeier

Spartenleiter Michael Glomp und sein Stellvertreter Leonardo Fischer hatten am 21.05.2011 zur: Spielersitzung / Kuddel-Muddel-Turnier / Saisonausklangsfeier in die Sporthalle der Gustav-Peters-Schule, Blaue Lehmkuhle in Eutin, eingeladen. Auf der Spielersitzung (kurz nach 14.00 Uhr) wurde festgelegt, wer in der Saison 2011/2012 in welcher Mannschaft spielt. Die Badmintonsparte der BSG Eutin geht im Seniorenbereich mit vier Mannschaften an den Start. BSG Eutin I spielt in der Landesliga Süd, BSG Eutin II in der Bezirksklasse, BSG Eutin III ebenfalls in der Bezirksklasse und BSG Eutin IV in der Kreisliga Ostholstein. Im Jugendbereich sind zwei Teams (U 15 und U 19) vertreten. Das Kuddel-Muddel-Turnier war erfreulich gut besucht (knapp 50 Teilnehmer). Vom Vorstand der BSG Eutin waren Schatzmeister Ekkart Wedig und Pressewart Klaus Bierend anwesend. Nach zahlreichen spannenden Duellen, in denen um jeden Punkt gekämpft wurde, standen gegen 19.00 Uhr mit Carsten Päch / Klaus Hinrichsen die Turniersieger fest. Den zweiten Platz erspielten sich Gebutstagskind Sophie Freudenthaler / Werner Engel. Beide Doppelpaarungen bekamen von Michael Glomp aufgrund ihrer guten Leistungen eine große Mettwurst überreicht. Die Saison 2010/2011 klang bei einem gemütlichen Beisammensein am Grill mit Bratwurst und Fleisch, bei dem diverse Anekdoten erzählt und Kaffee, Wasser, Cola und Bier getrunken wurden, aus.

Klaus Bierend



